

### «Integration betrifft uns alle!»

Jürg Bohnenblust und Kerngruppe Integration Zuchwil

*Unter diesem Motto wurde vom 14. bis 18. Juni eine Gesprächswoche zum Thema Integration durchgeführt. Dabei haben StudentInnen der Hochschule für Soziale Arbeit Luzern bei uns im Dorf über zweihundert Einzelgespräche und Interviews mit Menschen verschiedenster Nationalität und Herkunft geführt. An öffentlichen Themenabenden wurden unter anderem Fragen wie «Integration; was kann ich dazu beitragen?» diskutiert und Schulklassen haben sich dem Thema ebenso angenommen wie politische Behörden und Instanzen. Am 18. Juni wurden die Resultate dann in der Pisoniturnhalle der interessierten Öffentlichkeit präsentiert.*

Unter der Leitung von Sonya Kuchen (Agridea, Lindau) und im Auftrag der Einwohnergemeinde Zuchwil haben über 20 StudentInnen während zwei Tagen die Sorgen und Ängste, aber auch Wünsche und konkrete Ideen, von über 200 Menschen zusammengetragen. Sie haben dabei aber auch viel Positives zu hören bekommen. Zuchwil wurde von verschiedenster Seite als Arbeits- und Wohngemeinde auch gelobt für das, was in Zuchwil in Bezug auf Integration bereits unternommen wird und das ist nicht wenig.

Vorbereitet wurde diese Gesprächswoche von der Kerngruppe Integration in Zusammenarbeit mit Agridea.

Auf Einladung des Gemeindepräsidenten haben VertreterInnen von Bürgergemeinde, politischen Parteien, Behörden, sozialen Institutionen, AusländerInnenorganisationen, Schulen und Vereinen sowie Vertretungen verschiedener Religionen etc. zu dieser ehrenamtlichen Gruppe zusammengefunden und sich bereit erklärt, das Thema aktiv anzugehen. «Haben wir ein akutes Ausländerproblem in Zuchwil?», wollte ein Teilnehmer der ersten Sitzung wissen. «Nein, aber es geht darum, das Gute zu erhalten oder gar zu stärken und



Schwachpunkte nach Möglichkeiten zu verbessern», kam postwendend als klare Antwort zurück. Solche und andere kritische Dialoge haben sich während der diversen Vorbereitungssitzungen der Kerngruppe öfters ergeben. Kritische Stimmen fanden aber jederzeit Gehör und die Anliegen wurden in Entscheide einbezogen.

Am 18. Juni konnten dann die Resultate der Öffentlichkeit präsentiert werden. Die Pisoniturnhalle war gut besucht und die vielen Anwesenden waren «eine bunte Mischung verschiedenster Leute von unterschiedlicher Herkunft, wie sie eben für Zuchwil seit vielen Jahren typisch ist».

#### Ein Abschluss der gleichzeitig ein Anfang ist

Präsentiert wurden die Anliegen in den verschiedenen Schwerpunktthemen Jugend, Sprache, Bildung und Erziehung, Einbürgerungen und politische Arbeit, Familie (inkl. Frauen, Kinder, SeniorInnen), Zusammenleben und Zusammenarbeiten. Zu all diesen Themen konnten nicht nur die verschiedensten Ideen präsentiert werden, sondern es konnten dabei auch gleich

Leute gefunden werden, die sich für eine ehrenamtliche Mitarbeit in einem Themenbereich angemeldet haben. Wie und in welcher Form dies in Zukunft geschehen soll, wurde von der Kerngruppe weiter erarbeitet.

Sie traf sich deshalb im August zu einer weiteren Sitzung. Am 9. September hat eine Veranstaltung stattgefunden, an welcher auch diejenigen teilgenommen haben, die sich für eine Mitarbeit eingeschrieben haben. Wenn Sie es verpasst haben, sich anzumelden, möchten aber auch noch mitmachen, können Sie dies selbstverständlich nach wie vor unter [gemeinde@zuchwil.ch](mailto:gemeinde@zuchwil.ch) oder telefonisch unter 032 686 52 62.

#### «In Zuchwil wird Integration gelebt und nicht nur darüber gesprochen»

An dieser Stelle deshalb nochmals ein herzliches DANKE, OBRIGADA, GRAZIE, HVALA, MERCI, RROFSHI, MERSI, GRACIAS, SCHUKRAN ... an all jene, die mitgemacht haben und sei es nur, dass sie uns ihre Meinung kundgetan haben.

Möchten Sie gerne mehr über die Resultate und Auswertungen der Gesprächswoche erfahren, dann wenden sie sich doch bitte an [gemeinde@zuchwil.ch](mailto:gemeinde@zuchwil.ch) oder Tel. 032 686 52 62.

Gerne beantworten wir Ihre Fragen oder bedienen Sie mit weitergehenden Informationen.